



## Stadt Bad König

Vorlagentyp	<b>Beschlussvorlage</b>
Vorlagennummer	<b>VL-42/2026</b>
Fachbereich	Hauptverwaltung
Sachbearbeiter	Anja Bundschuh
Aktenzeichen	Frauenförder- und Gleichstellungsplan
Datum	19.02.2026

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion	Status
Magistrat	24.02.2026	zur Kenntnis	nichtöffentlich
Stadtverordnetenversammlung	05.03.2026	beschließend	öffentlich

### **Betreff:**

**Frauenförder- und Gleichstellungsplan der Stadt Bad König  
01.01.2026-31.12.2031**

### **Sachdarstellung:**

Das Hessische Gesetz über die Gleichstellung von Frauen und Männern und zum Abbau von Diskriminierungen von Frauen in der öffentlichen Verwaltung (HGIG) ist ein wichtiger Baustein für das Anliegen der Hessischen Landesregierung, die Chancengleichheit von Frauen und Männern auf allen politischen und beruflichen Ebenen und in allen gesellschaftlichen Bereichen voranzubringen und durchzusetzen.

Mit dem vorgelegten Frauenförder- und Gleichstellungsplan, der von der Verwaltung unter Beteiligung der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten erarbeitet wurde und den darin enthaltenen Maßnahmen wird die Grundlage geschaffen, das vorhandene Hessische Gleichstellungsgesetz umzusetzen und Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu verbessern.

### **Ziele und Maßnahmen des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes der Stadt Bad König sind:**

- die Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern zu fördern,
- die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes zu beseitigen und dabei gezielte berufliche Förderung zu ermöglichen,
- Benachteiligung zu vermeiden,
- das Prinzip der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Frauen und Männer umzusetzen.

Alle Beschäftigten, insbesondere solche mit Vorgesetzten- oder Leitungsfunktionen, sowie die Leitung der Dienststelle und die politischen Entscheidungsträger haben die Erreichung der Ziele zu fördern und arbeiten vertrauensvoll und zielorientiert zusammen.

Da der Personalrat bei der Erstellung des Frauenförder- und Gleichstellungsplanes ein Mitbestimmungsrecht hat, ist ihm eine entsprechende Beteiligung zugegangen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

	Betrag in Euro	Produkt-nummer	Kostenstellen-nummer	Sachkonto-nummer	Investitions-nummer	betreffendes Haushaltsjahr
Keine ( x )						
Einnahmen ( )						

Ausgaben ( )				
Bei Ausgaben: Die Mittel stehen ( ) zur Verfügung ( ) nicht zur Verfügung ( ) teilweise zur Verfügung mit Euro	Deckungsvorschlag, wenn Mittel nicht oder nur teilweise zur Verfügung stehen:			

**Beschlussvorschlag:**

**Dem Frauenförder- und Gleichstellungsplan der Stadt Bad König für die Zeit vom 01.01.2026 bis 31.12.2031 wird zugestimmt.**

**Vermerk/Stellungnahme der Finanzabteilung:**

**Datum und Namensangabe Finanzabteilung:**

**Anlage(n):**

1. Anlage zur Gremienvorlage Frauenförderplan 2026